

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

72. Jahrgang

Freitag, den 31. Mai 2024

Nummer 22

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Verantw. Anzeigen: Katharina Härtel, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54, Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Sarah Vogt, Telefon: 07154 8222-70, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Druck + Verlag Wagner GmbH &



Co. KG. Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr, Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0751/99921988, E-Mail: aboservice@duv-wagner.de, Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 1.800 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezugspreis per Austräger frei Haus jährlich € 42,00; digital per Mail jährlich € 30,90; Kombi-Abo (digital + print) jährlich € 49,20.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Münder

Jochen Ebenhoch

VIA LIGURIA: Natur-, Kultur- und Genusswanderung vom Bodensee zum Ligurischen Meer

Mittwoch, 5. Juni
Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr
Münzhof in Langenargen

Eintritt frei, Spenden sind erwünscht

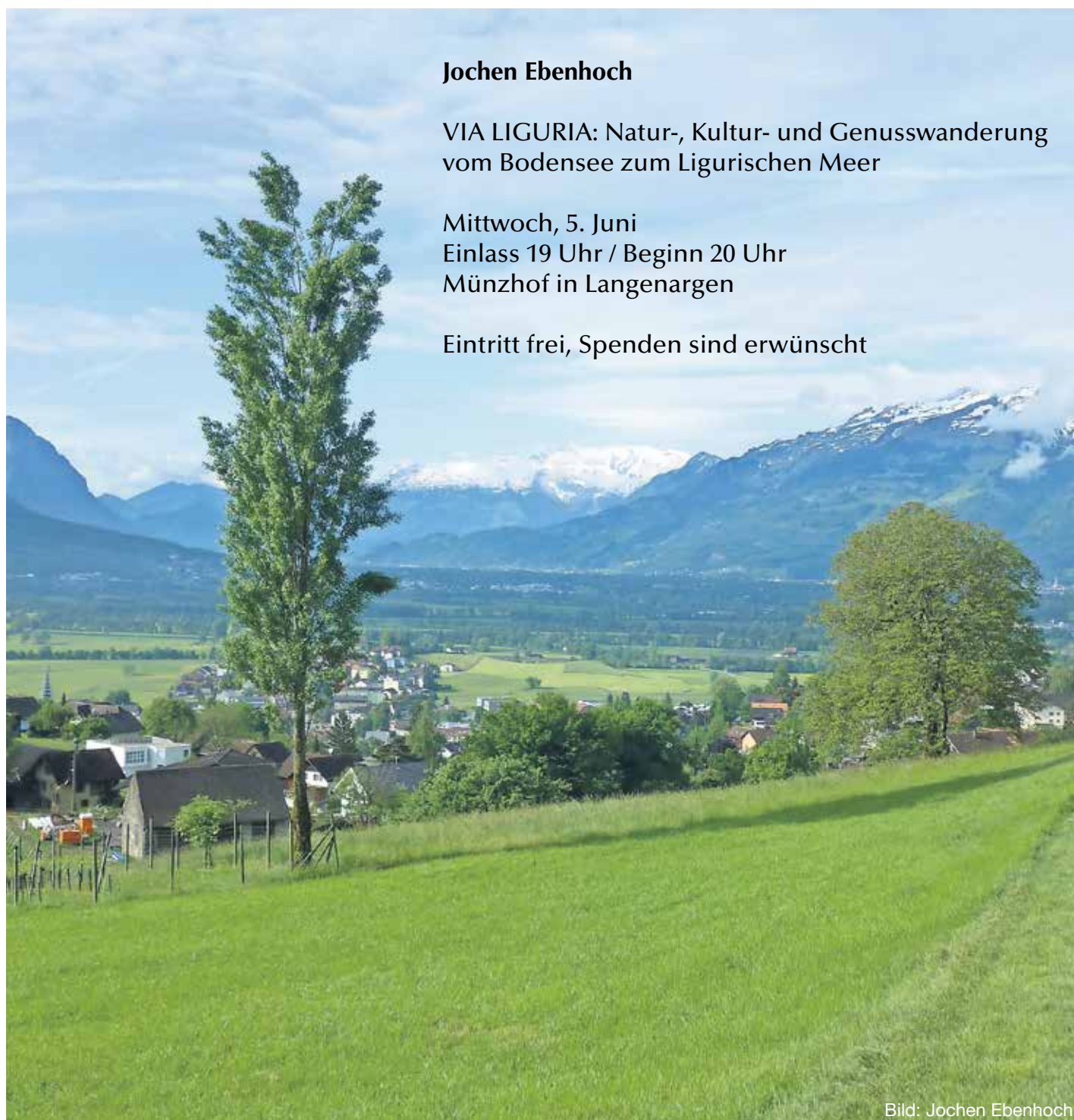


Bild: Jochen Ebenhoch



Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen



**Bekanntmachung des Zweckverbandes
Wasserversorgung Unteres Schussental
88074 Meckenbeuren**

Bekanntgabe der Anwendung eines Desinfektionsverfahrens nach § 26 Absatz 1 der Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Am 18. Dezember 2023 wurde in den vom Zweckverband Wasserversorgung Unteres Schussental (ZWUS) sowie von der Gemeinde Langenargen für die Trinkwassergewinnung betriebenen Brunnen „Obere Wiesen“ in Langenargen eine Verunreinigung mit Keimen festgestellt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte wurden dabei überschritten, sodass für 10 Tage ein Abkochgebot gegolten hatte.

Die Brunnen „Obere Wiesen“ waren seit 18. Dezember 2023 außer Betrieb und ZWUS sowie Langenargen wurden ergänzend zum eigenen Wasservorkommen „Bierkeller“ von den Verbundpartnern Zweckverband Haslach-Wasserversorgung (Neukirch) sowie dem Wasserwerk der Gemeinde Meckenbeuren versorgt.

Inzwischen wurden die Brunnen „Obere Wiesen“ vorsorglich mit 2 Ultraviolett (UV)-Desinfektionsanlagen ausgestattet, über welche zukünftig das ganze geförderte Wasser geleitet und mikrobiologisch desinfiziert wird. Die UV-Desinfektion ist ein rein physikalischer Prozess. Wasserbeschaffenheit und Geschmack werden dadurch nicht verändert.

§ 26 Absatz 1 der „Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung) legt fest, dass wir als Ihr Trinkwasserversorger die versorgten Personen darüber informieren müssen, ab wann ein zugelassenes Desinfektionsverfahren für das abgegebene Trinkwasser zum Einsatz kommt.

Bei den von uns eingebauten Ultraviolett-Desinfektionsanlagen handelt es sich um ein solches Desinfektionsverfahren, siehe Teil II lfd. Nr. 10 (Seite 31) der Liste des Umweltbundesamtes zu zulässigen Aufbereitungsmitteln und Desinfektionsverfahren nach § 20 der Trinkwasserverordnung. https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/5620/dokumente/liste_zulaessiger_aufbereitungsmittel_und_desinfektionsverfahren_nach_ss_20_trinkwasserverordnung_trinkwv.pdf

Die beiden Anlagen **werden voraussichtlich am 06.06.2024 in Betrieb genommen** (Beginn der Anwendung des Desinfektionsverfahrens). Das im Brunnen geförderte Wasser wird durch die Anlagen gepumpt und dabei mit UV-Licht behandelt. Möglicherweise im Rohwasser befindliche Mikroorganismen und gesundheitsschädliche Keime werden dabei abgetötet. Neben dieser Vorsorgemaßnahme werden derzeit weitere Schritte unternommen, um das Rohwasser, welches den Brunnen zufließt, bestmöglich zu schützen.

Hintergrund: Am 12. Dezember 2023 kam es im Bereich nördlich der Brunnen „Obere Wiesen“ bei Langenargen durch eine Fehlleitung der Zulaufkontrolle zu einem Übertritt von Oberflächenwasser aus dem Mühlkanal Langenargen in die umliegenden landwirtschaftlichen Flächen. Das Oberflächenwasser drang dabei bis in die Schutzzone I (Fassungsbereich) der Brunnen „Obere Wiesen“ vor, versickerte in der Nähe der Brunnen und infiltrierte den Grundwasserkörper, aus welchem das Rohwasser für

die Trinkwasserversorgung gewonnen wird. Die Keime aus dem Oberflächenwasser konnten die natürliche Filterschicht (Kiese und Sande) des Grundwasserkörpers überwinden und gelangten in geringer Konzentration in die Brunnen „Obere Wiesen“. Dies wurde in entnommenen Proben nachgewiesen, weshalb die Brunnen am 18.12.2023 umgehend vom Netz genommen wurden. Aus den Brunnen „Obere Wiesen“ wird seit gut 50 Jahren Trinkwasser entnommen und konnte bis zu dem Vorfall im Dezember 2023 unbehandelt, also wie von der Natur bereitgestellt, abgegeben werden. Dies spricht für die hohe Qualität und die Bedeutung des Vorkommens an sich; pro Jahr steht ein genehmigtes Kontingent von über fast 1,9 Millionen Kubikmeter (1,9 Milliarden Liter) Wasser für die Region zur Verfügung.

Sie haben Fragen? Unsere ZWUS-Geschäftsstelle steht Ihnen gerne unter Tel. 07542/403-251 oder info@zwus.de zur Verfügung.



Grundwasserwerk Argendelta Langenargen („Obere Wiesen“) mit den neuen UV-Desinfektionsanlagen

Zweckverband Wasserversorgung Unteres Schussental

Theodor-Heuss-Platz 1 (Rathaus)
88074 Meckenbeuren
+49 (0)7542 403-251
+49 (0)7542 403-260 (Fax)
Steuer-Nr. 61021/02328
www.zwus.de

Gemeindenachrichten

Langenargener Schlosskonzerte 2024

Eröffnungskonzert im Schloss Montfort am Freitag, 7. Juni
Am 7. Juni beginnt das 13. Sommerfestival der Langenargener Schlosskonzerte unter der Leitung von Peter Vogel. Bis zum 13. September stehen jeden Freitag begeisternde Musikerlebnisse an. Zu erleben sind Musizierende der internationalen Spitzenklasse aus den Genres Klassik, Jazz und Crossover. Neben vielen Publikumslieblingen präsentiert **Peter Vogel** auch neu zu entdeckende KünstlerInnen und Ensembles.

In diesem Jahr eröffnet der in Langenargen bereits bekannte Pianist und Gewinner des ARD-Musikwettbewerbs **Özgür Aydin** die Konzertreihe. Er präsentiert mit den Goldbergvariationen von Johann Sebastian Bach einen Schatz der Klavierliteratur. Es heißt, Bach habe sie für seinen Gönner Graf Hermann Carl von



Keyserlingk in Dresden geschrieben. Dieser wünschte in schlaflosen Nächten Musik „sanften und etwas muntern Charakters“, vorgespielt von Hauscembalist Johann Gottlieb Goldberg. Als Lohn erhielt Bach „einen goldenen Becher, welcher mit hundert Louisd'or angefüllt war“.

Am Freitag darauf heißt es „Soul at it's best“: **Karl Frierson** ist als Gründer, Texter und Sänger des Downtempo-Jazzensembles „De Phazz“ seit vielen Jahren eine feste Größe in der internationalen Jazz- und Soulszene. In dem Pianisten und Komponisten **Peter Vogel** findet er einen temperament- und fantasievollen Partner am Klavier. Der Pianist **Shaun Choo** aus Singapur zieht sein Publikum mit Virtuosität und Charme in seinen Bann, seit er den Rotary Jugend-Musikpreis und den ZF-Musikpreis gewann. Längst ist er auf den großen Bühnen der Welt zuhause. In Langenargen präsentiert er Werke von Brahms, Debussy, Moszkowski und Rachmaninow. Die Wiener Cellistin, Sängerin und Komponistin **Marie Spaemann** gewann 2022 den internationalen Musikwettbewerb um den Creative Music Award des Rotary Club Friedrichshafen-Lindau. Als klassisch ausgebildete Cellistin errang sie unter anderem den ersten Preis beim internationalen Johannes-Brahms-Wettbewerb in Pörschach und tritt mit Orchestern wie der Norddeutschen Philharmonie, den Zagreber Philharmonikern und dem kroatischen Kammerorchester auf.

Der Juli bringt das **Milander Quartett** um die Pianistin **Milana Chernyavska** mit Klavierquartetten von Mozart, Mendelssohn und Fauré an den See. Alfred Brendel urteilte: „Um das Glück des Ganzen handelt es sich, wenn man Milana Chernyavska lauscht“. Mit ihr musizieren **Mi-kyung Lee**, Professorin für Violine in München, **Alexander Moshnenko**, vielfach ausgezeichnete Bratschist, und **Wen-Sinn Yang**, Professor für Violoncello in München.

Der Ausnahmegitarrist **Dimitri Lavrentiev** hat wiederholt mit seinem Spiel in Langenargen begeistert. Er war Mitglied einer Rockband, studierte in Ekaterinburg, Dortmund und Augsburg klassische Gitarre, trat mit Orchestern wie den Münchner Symphonikern und der Neuen Philharmonie Westfalen auf und unterrichtet am Leopold-Mozart-College of Music in Augsburg. Persönliche Geschichten machen seine Konzerte zu besonderen Erlebnissen.

Auch Geigerin **Ioana Cristina Goicea**, Cellist **Alexey Stadler** und Pianist **Herbert Schuch** waren oft zu Gast in Langenargen, 2024 treten sie zum ersten Mal als Trio auf. Alle drei sind vielfache Preisträger renommierter internationaler Wettbewerbe. Ioana Cristina Goicea ist zudem Professorin für Violine in Wien und Alexey Stadler ist Professor für Violoncello an der Hamburger Musikhochschule. Der nächste Klavierabend bringt ein Wiedersehen mit **Xiaolu Zang**, der 2022 den ZF-Musikpreis gewann und beim Internationalen Klavierfestival junger Meister 2023 als Solist mit Orchester und als Kammermusiker begeisterte. Er gewann im März dieses Jahres den bedeutenden Maria Canals-Wettbewerb in Barcelona.

Auch Sophie und Ania Druml sowie Julian Gast gehören zu den Entdeckungen der Festivals junger Meister: Die Wienerin **Sophie Druml** trat 2023 als Pianistin und 2024 als Violinistin auf. Ihre Schwester **Ania Druml** studiert in Wien Cello und Klavier. Beide gehören zu den seltenen Hochbegabungen, die zwei Instrumente parallel auf hohem Niveau studieren. **Julian Gast** fiel ebenfalls beim Klavierfestival 2023 als so virtuoser wie feinsinniger Pianist auf und faszinierte die Zuhörer erneut, als er im Juli letzten Jahres für die erkrankte Claire Huangci bei den Langenargener Schlosskonzerten einsprang. Die drei jungen Talente spielen erstmals zusammen und geben Werke von Schubert, Rachmaninow und Mendelssohn.

Am 9. August wird die Schlossterrasse zum Jazzclub: Beim Sommerjazz verwandeln **Peter Vogel & Band** die romantische Aussichtsplattform in ein Forum für neue und aufregende Melodien. In dem Ensemble treffen sich Ausnahmemusiker, deren Wurzeln tief in die Klassik reichen und die gemeinsam ihre Liebe zu den Blue Notes ausleben. Auf sie folgen die junge Geigerin **Elisso Gogibedashwili** aus Vorarlberg und ihr Partner am Klavier **Jacopo Giovannini** aus Rom. Elisso Gogibedashwili debütierte mit zehn Jahren sie im Nationalen Museum Budapest mit Bruch Violinkonzert, gibt weltweit Konzerte und studiert bei Krzysztof

Wegrzyn an der Musikhochschule Hannover. Jacopo Giovannini gewann mit fünf Jahren seinen ersten Klavierwettbewerb, gab mit sechs Jahren den ersten Klavierabend in Rom und mit elf Jahren sein Orchesterdebüt in der St. Petersburger Philharmonie. Als Duo geben sie Werke von Beethoven, Richard Strauß, und Ysaÿe/Saint-Saëns.

Der junge Pianist und Gewinner des ZF-Musikpreises 2014 **Aaron Pilsan** gehört zu den Publikumsbeliebten der Langenargener Schlosskonzerte. Er begeistert ein internationales Publikum, ob in der Carnegie Hall in New York, der Wigmore Hall in London, dem Concertgebouw Amsterdam oder im Wiener Konzerthaus und tritt bei renommierten Festivals auf. Seine CD mit Bachs Wohltemperierten Klavier wurde zum »Album der Woche« bei RBB-Kultur erkoren und vom Gramophone Magazine zu einer der besten Aufnahmen des Jahres 2021 gewählt. Immer wieder gewünscht und endlich wieder zu hören: das Quartett **Faltenradio** aus Österreich kommt mit Kabarett, Comedy und viel Musik auf steirischer Harmonika und Klarinette wieder ins Schloss. Die vier Künstler sind nicht nur Ausnahmemusiker, sondern auch messerscharf sezierende Kabarettisten, in Volkstänzen bewanderte Akrobaten und Comedians.

Am 6. September wird sich der **Gewinner des ZF-Musikpreises 2024** im Schloss Montfort vorstellen. Der Preis wird am 2. Juni vergeben, er würdigt herausragende Leistungen hochbegabter Pianistinnen und Pianisten. Unter den PreisträgerInnen der vergangenen Jahre sind etwa Hebert Schuch, Claire Huangci und Aaron Pilsan. Die junge Jazzsängerin **Hannah Lilian Vogel** und ihr Vater **Peter Vogel** am Klavier bilden den Abschluss der Sommerkonzerte. Hannah Lilian Vogel spielt Klavier und Geige, doch ihre Leidenschaft gehört dem Jazzgesang. Sie gab im Herbst 2022 ihr umjubeltes Debut in Langenargen und begeisterte auch 2023 mit Charme, Charisma und einer höchst beweglichen Stimme. Seit Herbst 2021 studiert sie als Jungstudentin an der staatlichen Musikhochschule München Jazz-Gesang bei Sanni Orasmaa. Mit Peter Vogel präsentiert sie am 13. September eigene Songs sowie Jazzstandards in neuem Gewand.

Das Programm der Langenargener Schlosskonzerte wird im Herbst fortgesetzt. Am 1. Dezember findet der musikalisch-literarische Abend unter dem Motto „**Winter Crackers**“ mit **Peter Veit** und **Peter Vogel** statt. Die Saison 2023 beschließen am 20. Dezember **Peter Vogel mit seiner Band** mit dem „**Christmas Jazz**“.

Die Gemeinde Langenargen unterstützt seit Beginn ihr kulturelles Aushängeschild. Auch die zahlreichen privaten Sponsoren erwähne ich an dieser Stelle gerne und dankend. Durch das gemeinsame Agieren wird diese Konzertreihe ermöglicht. Die Medien sind wichtige Partner, die mit ihren Ankündigungen und Berichten sehr viel zum Erfolg und der Popularität der Konzertreihe beitragen.

Zur 13. Saison unter Peter Vogel, mit Konzerten der Extraklasse, lade ich alle Bürgerinnen und Bürger, sowie alle Gäste sehr herzlich ein und wünsche uns einen erlesenen Musikgenuss.

Mit freundlichen Grüßen

Ole Münder
Bürgermeister

Die Konzerte finden jeweils freitags um 19:30 Uhr im Schloss Montfort statt.

*Weitere Informationen/Prospekte sowie Kartenbestellungen:
Tourist-Info Langenargen (Tel. 07543/9330-92)
oder unter touristinfo@langenargen.de
www.langenargener-schlosskonzerte.de | www.birdmusic.de |
info@bird-music.de*



Kinderspielestadt Mini-LA 2024 – Wir haben noch freie Plätze

Die diesjährige Kinderspielestadt findet vom 11. – 16. August statt. Die Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Langenargen, www.langenargen.de. Die Anmeldeformulare können noch bis zum **31. Mai 2024** im Rathaus bei Frau Maidl (Zimmernummer 16) abgegeben oder per Mail an maidl@langenargen.de gesendet werden. Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung nur dann gültig ist, wenn Sie die dem Anmeldeformular beiliegende Abbuchungsermächtigung ausgefüllt und unterschrieben mit abgeben. Die Abbuchung erfolgt Ende Juni 2024. Sobald der Geldeingang verzeichnet wurde, erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Sollte eine Abbuchung zu oben genanntem Termin nicht möglich sein, erhalten Sie keine Teilnahmebestätigung. Somit kann auch keine Teilnahme erfolgen. Die Teilnahmegebühr beträgt 70 € pro Kind und für jedes weitere Geschwisterkind 60 €. In Härtefällen, falls es Ihnen nicht möglich ist, die Teilnehmergebühr zu entrichten, wenden Sie sich bitte vorab an den Leiter des Hauptamtes Herrn Klaus-Peter Bitzer (07543/9330-22).

Es können nur Kinder teilnehmen, die bereits 8 Jahre alt sind oder im Jahr 2024 noch 8 Jahre alt werden, aber noch nicht 14 Jahre alt sind. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wichtiger Hinweis: Eine Anmeldung ist nur für Kinder aus Langenargen möglich.

Falls Sie bereits über 14 Jahre alt sind, können Sie sich noch als Betreuer anmelden. Das Anmeldeformular für Betreuer finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Langenargen, www.langenargen.de. Das Anmeldeformular für Betreuer kann im Rathaus bei Frau Maidl (Zimmernummer 16) abgegeben oder per Mail an maidl@langenargen.de gesendet werden.

Traditionelles Hafenfest am 13. Juni 2024



Die Hafenwirte und das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen unvergesslichen Abend am Gondelhafen.
Bild: Gde Langenargen

Am Donnerstag, 13. Juni 2024, lädt die Gemeinde Langenargen zum ersten traditionellen Hafenfest in diesem Jahr ein. Das Fest beginnt um 17 Uhr und findet am idyllischen Gondelhafen direkt im Zentrum statt.

Das Hafenfest in Langenargen ist eine wunderbare Gelegenheit den Sommer am Bodensee zu genießen. Die malerische Kulisse des Bodensees, kombiniert mit der beeindruckenden Berglandschaft im Hintergrund, schafft eine unvergleichliche Stimmung, die sowohl Entspannung als auch Begeisterung bei den Besuchern hervorruft. Die Langenargener Hafenwirte sorgen wie jedes Jahr für das leibliche Wohl der Gäste. Mit einer vielfältigen Auswahl an regionalen Spezialitäten und erfrischenden Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei. Kulinarische Genüsse und gesellige Atmosphäre machen das Hafenfest zu einem besonderen Erlebnis. Außerdem wird an diesem Abend Live-Musik von der Band „Folxtrott“ geboten sein. Mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire sorgen sie für Stimmung und Unterhaltung, die zum Tanzen und Mitfeiern einlädt. Die musikalische Vielfalt der Band

reicht von traditionellen bis hin zu modernen Liedern, sodass für Jeden etwas dabei ist.

Das zweite Hafenfest in diesem Sommer findet am 12. September statt. Zudem können sich die Besucher bereits den Termin für das beliebte Winterhafenfest am 12. Dezember vormerken.

Kiara Schirmer und Jonas Beck erreichen einen 3. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend Musiziert“ in Lübeck

Vom 16. bis 22. Mai fand das große Finale auf Bundesebene des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“ in Lübeck statt. Die besten 2300 Musiker/innen der Landeswettbewerbe durften sich mit weiteren Talenten aus ganz Deutschland in insgesamt 25 Kategorien messen. Von Seiten der Musikschule Langenargen qualifizierten sich erstmals Schüler aus dem Fachbereich „Schlagwerk“ zum Bundeswettbewerb. Kiara Schirmer und Jonas Beck kamen in den Genuss an diesem Finale teilzunehmen, nachdem sie zuvor beim Regionalwettbewerb als auch beim Landeswettbewerb einen ersten Preis mit Weiterleitung in der Kategorie „Schlagzeugensemble“ erreichten.

In der Kulturwerft Gollan trafen Kiara und Jonas, die von ihrer Lehrerin Ari Kim begleitet wurden, auf 14 weitere Ensembles in der Altersgruppe III (bis Jg. 2010).

Sie eröffneten ihren Auftritt mit dem eigens für sie von ihrem ehemaligen Lehrer Wolfgang Lindner komponierten Snaredrum-Duett „Joki 2“. Anschließend folgten Auszüge aus dem „Tierkreis“ von K. Stockhausen, sowie ein modernes Werk mit funkyen Rhythmen auf dem Drumset und dem großen Marimbaphon.

Die jungen Talente wurden für Ihre Darbietung mit einem 3. Preis mit 21 Punkten belohnt. Darüber freuten sich nicht nur die jungen Musiker, sondern auch ihre derzeitige Schlagzeuglehrerin Ari Kim, die in zahlreichen Proben seit dem Landeswettbewerb für den nötigen Feinschliff sorgte. Einen bedeutenden Anteil an diesem Erfolg haben darüber hinaus die beiden ehemaligen Schlagzeuglehrer Wolfgang Lindner und Andreas Bucher. Insgesamt begleiteten alle drei Lehrer Kiara und Jonas über ein Jahr lang intensiv bei der Perfektionierung Ihrer Werke.



Jonas Beck, Ari Kim und Kiara Schirmer

Bild: Gde Langenargen

Ehrenamt lohnt sich: Propellerfestival 2024 bietet Vergünstigung für junge Ehrenamtliche in Wangen

Ehrenamtliches Engagement wird belohnt! Die Gemeinde Langenargen, vertreten durch das Jugendbüro, bietet jungen Ehrenamtlichen eine Vergünstigung von 25% beim Propellerfestival 2024 in Wangen. Das Festival findet am 15. und 16. Juni 2024 statt und verspricht ein unvergessliches Erlebnis mit drei Bands, einem DJ, großem Zeltplatz, fairen Preisen für Essen und Getränke sowie einem inklusiven Frühstück am Sonntag.

Beim Ticketkauf auf der Website www.propellerfestival.de können die individuellen Rabattcodes eingelöst werden. Diese reduzieren den Ticketpreis von 20€ auf 15€. Die Differenz übernehmen die Veranstalter, zu denen die Jugendreferate Allgäu-Oberschwa-



ben und Friedrichshafen sowie die Projektstelle junge Erwachsene gehören. Die Aktion dient nicht nur als Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement, sondern auch zur Werbung für die Jugendlichen um das Festival bekannter zu machen. Ein Shuttle vom Bahnhof Wangen ist vorhanden, um eine bequeme Anreise zu ermöglichen.

Das Propellerfestival bietet ein vielfältiges Programm zum Mitmachen und Kennenlernen anderer Ehrenamtlicher. Es ist eine perfekte Gelegenheit, die Jugendlichen für ihren Einsatz zu würdigen und zu unterstützen.

Der Rabattcode für Langenargen lautet: DANKE24EALA

Kontakt:

Jugendbüro Langenargen
Obere Seestr. 1, 88085 Langenargen
Telefon: +49 151 5288 5368
E-Mail: jugendarbeit@langenargen.de

Bauliche Umsetzung des Noli-Platzes verzögert sich - erneutes Provisorium

Nachdem im März 2023 vom Gemeinderat der Gemeinde Langenargen beschlossen wurde, am Noli-Platz eine stationäre Bewirtungseinheit zu installieren, kam es im Anschluss zu einem Ideen- und Realisierungswettbewerb für den gesamten Platz. Aus diesem Wettbewerb erfolgte die Vergabe des 1. Preises im Juni 2023 an den Architekten. Im September 2023 wurde der künftige Pächter ausgewählt. Im November 2023 wurde die Bewirtungseinheit durch den Gemeinderat nochmals angepasst und um die Variante mit öffentlichen WCs ergänzt. Schließlich erfolgte die Anerkennung der Entwurfsplanung und die Beauftragung des Architekten den Bauantrag zu stellen im Dezember 2023. Im März 2024 wurde der Bauantrag gestellt. Die Baugenehmigung ging Mitte Mai 2024 bei der Gemeinde ein. Soviele zum Verlauf des Verfahrens. Die Planungen zur Installation einer Bewirtungseinheit sind in den vergangenen Monaten also weit vorangeschritten. In aktuellen Gesprächen mit dem planenden Architekten hat sich leider ergeben, dass es in der baulichen Umsetzung zu zeitlichen Verzögerungen kommt. Realistischer Weise wurde analysiert, dass ein Betrieb im neu gebauten Gebäude am Noliplatz optimistisch betrachtet erst zur Mitte/Ende der Saison 2024 realisiert werden könnte. Dies hat den Hintergrund, dass erst nach Erteilung der Baugenehmigung, die seit 16. Mai vorliegt, aus rechtlichen Gründen die Ausschreibung der einzelnen Gewerke erfolgen kann. Im zeitlichen Ablauf ergeben sich daraus etliche Nachteile. Bei der zu errichtenden Bewirtungseinheit handelt es sich durch deren stationärem Bau nicht um die Anlieferung eines fertigen Containermoduls, sondern tatsächlich um einen Hausbau. So ist es beispielsweise notwendig, dass ein Betonfundament gegossen wird, das wenigstens 4 Wochen aushärten sollte und das im Nachgang noch beschichtet werden muss. Weitere beauftragte Gewerke erfordern im Nachgang ebenfalls einen längeren Zeitverlauf.

In Abstimmung mit dem Pächter hat sich die Verwaltung deshalb dazu entschieden, im Jahr 2024 nochmals ein Provisorium zu betreiben und die Bauarbeiten nach Ende der Saison losgehen zu lassen. Ansonsten hätte während der Saison ebenfalls ein Provisorium auf dem Molenkopf realisiert werden müssen, vorgelagert hätte sich aber auch eine Baustelle ergeben, was aus sicherheitstechnischen Gründen eher schwierig zu realisieren gewesen wäre.

Da der Noliplatz zwischenzeitlich - trotz mehrmaligem Provisorium - ein äußerst beliebter Treffpunkt für Einheimische und Gäste geworden ist, war es dem Pächter und der Verwaltung wichtig, den Betrieb im größtmöglichen Umfang während der Saison 2024 aufrecht zu erhalten. Aus diesen Gründen fiel diese Entscheidung. Das Angebot von Getränken und italienischen Snacks ist auch im Hinblick zur Entlastung der einheimischen Gastronomie den Sommer über notwendig. Es wird deshalb nochmals eine provi-

sorische, größere Bewirtungseinheit installiert. Das Bauzeitfenster wird anschließend außerhalb der Saison gelegt, so dass im nächsten Jahr mit einer vernünftig fertiggestellten Bewirtungseinheit gestartet werden kann.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich insbesondere beim Pächter für das gezeigte Verständnis und die sehr gute Zusammenarbeit mit Alex Attanasio.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2024

In der Gemeinderatssitzung vom 18. März 2024 wurde die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 einstimmig beschlossen. Diese wurde vom Landratsamt Bodenseekreis zum 17. April 2024 mit dem festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 4.100.000 € genehmigt. Den Verpflichtungsermächtigungen mit dem festgesetzten Gesamtbetrag in Höhe von 4.674.500 € wurde die Genehmigung über einen Teilbetrag in Höhe von 1.249.500 € erteilt.

Darüber hinaus enthält die Haushaltssatzung 2024 keine weiteren genehmigungspflichtigen Teile.

Es wurde erneut ein ausgeglichener Ergebnishaushalt in Höhe von 0,- € aufgewiesen. Die Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses weist zum Ende des Haushaltsjahres aufgrund der positiven Ergebnisse der Vorjahre einen Stand von ca. 2,7 Mio. € auf.

Die ordentlichen Erträge liegen in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Bei den Zuweisungen und Zuwendungen sind Verbesserungen gegenüber der letztjährigen Planung in Höhe von rund 1,0 Mio. € zu verzeichnen. Auf der Aufwandsseite sind jedoch ebenfalls höhere Personalaufwendungen (+700 T€) aber auch deutlich geringere Transferaufwendungen eingeplant. Insgesamt führen diese Veränderungen wieder zu einem planerisch ausgeglichenen ordentlichen Ergebnis für das Haushaltsjahr 2024.

Die flächendeckend zu veranschlagenden Abschreibungen betragen rund 1,69 Mio €. Diesen stehen aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge in Höhe von 440.000 € gegenüber. Im Finanzhaushalt plant die Gemeinde mit Investitionen in einem Gesamtumfang von rund 6,7 Mio. €.

Gleichzeitig erfolgten die Feststellungsbeschlüsse zu den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, des Fremdenverkehrsbetriebs und des Eigenbetriebs Kommunale Dienste, jeweils für 2024.

Keine allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses, des Bürgerservice Plus mit Standesamt und des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing am 10. Juni 2024

Aufgrund der Auszählung der Kreistags- und Gemeinderatswahl sind die o. g. Dienststellen für den allgemeinen Dienstbetrieb am 10. Juni 2024 nicht geöffnet. Sämtliche Ansprechpartner sind mit dem Zählgeschäft betraut. Die Auszählung ist öffentlich und für jedermann zugänglich. Wir stehen am 11. Juni 2024 wieder zu den üblichen Dienstzeiten zur Verfügung.

Steuerzahlungen 01. Juli 2024

Wir bitten, die zahlungspflichtigen Einwohner höflich zum Steuerzahlungstermin

01. Juli 2024

folgende Steuern und Abgaben an die Gemeindekasse zu entrichten:

- Grundsteuer – Jahreszahler

Bitte zahlen Sie bargeldlos oder erteilen Sie eine Bankabbuchungsermächtigung.



Social Media für Existenzgründende

Kostenfreies Online-Seminar der WFB im Juni Bodenseekreis – Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) veranstaltet in Kooperation mit der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg - Bodensee-Oberschwaben am Mittwoch, den 12. Juni 2024 ab 17.00 Uhr den sechsten und letzten Teil der diesjährigen Seminarreihe GründungsKompass Bodensee für Gründungsinteressierte im Bodenseekreis, unter dem Titel „Social Media für Gründungen“. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet online (WebEx) statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter wf-bodenseekreis.de/news-events/veranstaltungen.

GründungsKompass Bodensee – Teil 6 Social Media für Gründungen

Datum: Mittwoch, 12. Juni 2024
Uhrzeit: 17.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr
Ort: Online (WebEx)

Referentin: Martina Kuhlmann
(LET'S ROCK SOCIAL MEDIA)
Veranstalter: Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) in Kooperation mit Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg - Bodensee-Oberschwaben

Weitere Informationen und kostenfreie Anmeldung:
wf-bodenseekreis.de/news-events/veranstaltungen/

Ende des Amtlichen Teils

Das ist los in Langenargen

Stammtisch des Partnerschaftsvereins

Der erste Mittwoch im Monat ist Stammtischzeit des Partnerschaftsvereins Langenargen/Noli e.V. So auch wieder am 5. Juni. Ab 19 Uhr treffen sich Mitglieder, Freunde und Gäste zu guten Gesprächen im Ristorante „La Taverna“ in den Sportanlagen in Langenargen.

An diesem Abend findet aber auch im Münzhof Langenargen ab 20 Uhr der Bildervortrag mit Jochen Eberhoch über eine erlebnisreiche Fernwanderung vom Bodensee zum Ligurischen Meer statt. Und Noli liegt ja am Ligurischen Meer...Sie haben also die Wahl...
lupo

Filmszene Münzhof

Die Filmszene Münzhof zeigt am Donnerstag, den 06.06.2024 um 20:00 Uhr den Film

The Holdovers

Inhalt: Der griesgrämige Professor Mr. Hunham (Paul Giamatti) ist gezwungen, in den Weihnachtsferien auf dem Campus zu bleiben, um eine Handvoll Schüler zu betreuen, die nicht wissen, wo sie die Feiertage verbringen sollen. Nach ein paar Tagen ist nur noch ein Schüler übrig, der aufmüpfige Angus (Dominic Sessa). Zusammen mit Köchin Mary (Da'Vine Joy Randolph) erleben sie allerlei kuriose Missgeschicke und bewegende Momente, die das ungleiche Trio zu einer Ersatzfamilie wider Willen zusammenschweißen. Von Oscar®-Gewinner Alexander Payne, der sich wie kein Zweiter auf warmerzige Geschichten voller Menschlichkeit versteht. Auszeichnungen Oscar® Verleihung 2024: Beste Nebendarstellerin (Da'Vine Joy Randolph)
USA 2023; 128 min.; FSK: ab 12

Auftakt der Langenargener Schlosskonzerte: Goldberg-Variationen mit Özgür Aydin

Die Langenargener Schlosskonzerte eröffnen am 7. Juni mit einem Schatz der Klavierliteratur: Der Pianist und Gewinner des ARD-Wettbewerbs Özgür Aydin präsentiert die berühmten Goldbergvariationen von Johann Sebastian Bach. Es heißt, Bach habe sie für seinen Gönner Graf Hermann Carl von Keyserlingk in Dresden geschrieben.

Dieser wünschte sich Musik „sanften und etwas muntern Charakters“, um ihm die Zeit in schlaflosen Nächten zu vertreiben. Sein Hauscembalist, der jugendliche Bach-Schüler Johann Gottlieb Goldberg, sollte sie ihm vorspielen. Als Lohn erhielt Bach „einen

goldenen Becher, welcher mit hundert Louis d'or angefüllt war“, das höchste Honorar, das er jemals erhielt.

Özgür Aydin ist in Langenargen bereits bekannt und beliebt. Der türkisch-amerikanische Pianist hatte sein großes Konzertdebüt 1997 bei einer Aufführung von Brahms' Klavierkonzert Nr. 1 mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Im gleichen Jahr gewann er den Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München und den Nippon Music Award in Tokyo, zudem ist er Preisträger der Cleveland International Piano Competition.

Der Pianist trat als Solist mit Orchestern wie dem BBC Concert Orchestra in London, dem Simon-Bolivar-Jugendorchester von Venezuela und dem Calgary Philharmonic Orchestra auf. Häufig ist er zu Gast bei Sommerfestspielen und in Konzertsälen wie der New Yorker Carnegie Hall, der Londoner Wigmore Hall und dem Münchner Herkulesaal. Unter seinen Aufnahmen ist auch eine vollständige Einspielung von Bachs Wohltemperiertem Klavier.

Mit den Goldberg-Variationen widmet er sich einem Werk, das freundlichen Charakter mit hoher Komplexität, strenger Ordnung und kunstvollem Notensatz verbindet. Die 30 Variationen folgen einem Schema aus Dreiergruppen. Die erste setzt das Thema, die zweite ist hochvirtuos und die dritte ein Kanon. Eine stetige Bassstimme legt den Grund, über den sich üppige Melodien und elegante Verzierungen legen.

Karten sind bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online über www.reservix.de erhältlich. Die Abendkasse ist ab 18.30 Uhr besetzt. Weitere Informationen gibt es unter www.langenargener-schlosskonzerte.de.
pv



Der Pianist Özgür Aydin eröffnet in diesem Jahr die Reihe der Langenargener Schlosskonzerte.
Bild: Angela Jimenez